

Praxiswoche

Eine Praxiswoche für Schülerinnen und Schüler am Berufskolleg

Tausche 5 Tage Schule gegen ein Praktikum in einem Unternehmen und entscheide über Deinen beruflichen Weg und Deinen Einstieg in eine Ausbildung.



Liebe Schülerin und lieber Schüler,

Du befindest Dich auf dem Weg ins Berufsleben, weißt allerdings noch nicht 100%-ig, wo die Reise für Dich hingehen soll.

Bestimmt hast Du schon eine Idee, wo und wie Du arbeiten willst, möchtest aber gerne noch etwas „Praxisluft“ schnuppern?

Du interessierst Dich für eine bestimmte Ausbildung in 2025 und möchtest einen Betrieb kennenlernen, der Dir hierzu einen Ausbildungsplatz in diesem Jahr anbieten könnte?

Dann aufgepasst!





Wir laden Dich zu einem besonderen betrieblichen Praxisangebot ein:

- Du hast die Chance, 5 Tage echte „Betriebsluft“ zu schnuppern in einem Betrieb, der zu Deinen Interessen und Talenten passt.
- Deinen individuellen Platz für diese Betriebspraxis findest Du mit Deiner Übergangsbegleitung und weiteren Beteiligten in einem gemeinsamen Gespräch.
- Deine Erfahrungen im Betrieb werden dann nach der Praxiswoche u.a. mit Deiner Übergangsbegleitung ausgetauscht und ausgewertet.
- Wenn Du es wünschst, kannst Du auch gerne Deine Eltern zu den Gesprächen einladen.
- In der Praxiswoche bist Du vom Unterricht befreit.



Praxiswoche in einem Ausbildungsbetrieb

Montag, 23.06.2025 bis Freitag, 27.06.2025

Abschlussgespräch in Deiner Schule / oder virtuell

ab Montag, 30.06.2025

Wenn Du Interesse an diesem Angebot hast, melde Dich bitte bis zum 16.05.2025 bei Deiner Übergangsbegleitung (per Mail, Schul-Cloud, Telefon oder persönlich).

Wir freuen uns auf Dich!



Kontakt der Übergangsbegleitung:

Für das Oswald-von-Nell Breuning und Pictorius Berufskolleg:

Lisa von Lützau
0151 461 225 23
elisabeth.vonluetzau@kreis-coesfeld.de



Für das Richard-von-Weizsäcker Berufskolleg:

Sandra Fischer
0175 532 810 1
s.fischer@rvw-berufskolleg.de



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

